

- 1 VORDERES OBERTEIL A, B (A CUP)
- 2 VORDERES OBERTEIL A, B (B CUP)
- 3 VORDERES OBERTEIL A, B (C CUP)
- 4 VORDERES OBERTEIL A, B (D CUP)
- 5 RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL A, B
- 6 VORDERE EINLAGE A, B
- 7 KRAGEN A, B
- 8 ÄRMEL A, B
- 9 ÄRMELFUTTER A, B
- 10 ÄRMELKOPF A, B
- 11 MANSCHETTE A, B
- 12 ROCK VORDERTEIL A, B
- 13 ROCK RÜCKENTEIL A, B

KÖRPERGRÖSSEN

Größe	MISSES									
	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	46

Es zeigt Busenlinie, Tailenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜKSICHTIGT, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBODENS	INNENSEITE DES SCHNITTBODENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

FADENLAUF – Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

MASSANPASSUNG

Für A/B,C,D Cupgrößen

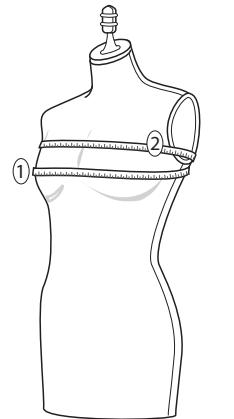
Busen kann der schwierigste Bereich des Kleidungsstücks sein, wenn Sie das Kleidungsstück bearbeiten und anpassen. Um es einfach zu machen, gibt es einzelne Musterteile für die Cupgrößen A,B,C,D.

Für ein gutes Ergebnis ist es wichtig, die richtige Cupgröße zu wählen.

MASSE

Um Ihre Cupgröße zu bestimmen, brauchen Sie zwei Maße - **BUSEN** und **HOCHBUSEN**:

1. Busen: Messen Sie gerade durch den Rücken über das volle Teil des Busens.



2. Hochbusen: Messen Sie gerade durch den Rücken, unter Arm herauf und quer über Oberteil des Busens.

Ziehen Sie Maß des HOCHBUSENS von Maß des BUSENS ab.

UNTERSCHIED

CUPGRÖSSE WÄHLEN

Mit UNTERSCHIED Maß finden Sie Ihre Cupgröße in der Tabelle darunter und wählen Sie Musterteil(e) für das Modell Ihres Kleidungsstücks.

Unterschied	Cupgrösse	Musterteil(e)	
		KLEID A,B	KLEID A,B
bis auf (2.5cm)	A	1	
bis auf (5cm)	B	2	
bis auf (7.5cm)	C	3	
bis auf (10cm)	D	4	

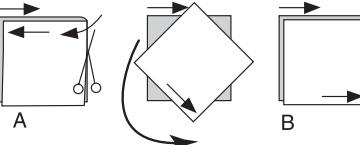
STOFFSCHNITTEILE

EINLAGIG – Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH – Schlagen Sie den Stoff rechts um.

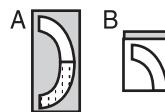
* **OHNE STOFFBRUCH** – Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH – Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



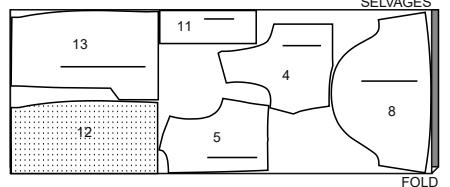
* Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

60" (150 cm) *
G
8-10-12-14-16-18-20



60" (150 cm) *
G
22-24-26

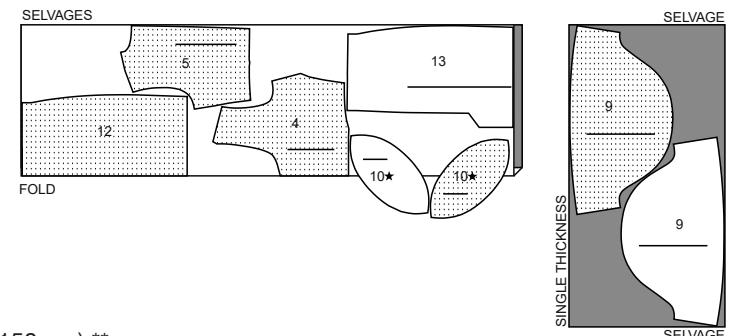


FUTTER A

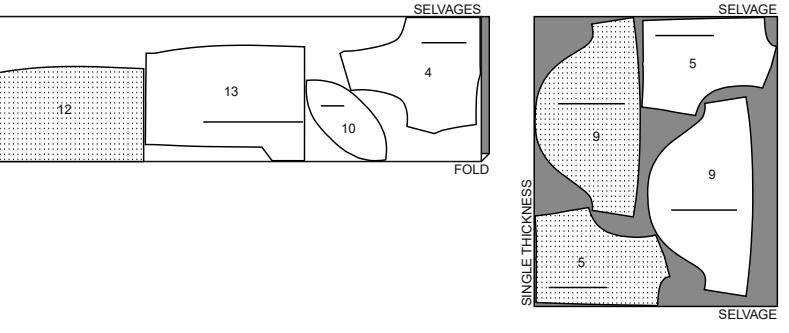
SCHNITT-TEILLE: 4,5,9,10,12,13

HINWEIS: Die Layouts zeigen die Schnitt-Teile für **D-Cup**. Für **A Cup**: Schnitt-Teil 1 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden. Für **B Cup**: Schnitt-Teil 2 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden. Für **C Cup**: Schnitt-Teil 3 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden.

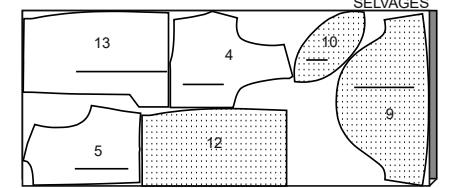
45" (115 cm) **
G
8-10-12-14-16



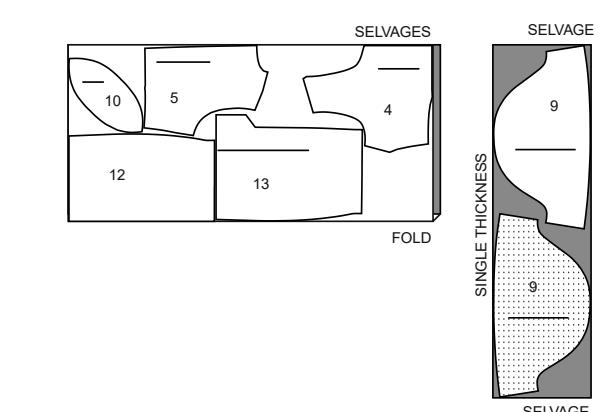
60" (150 cm) **
G
18-20-22-24-26



60" (150 cm) **
G
8-10-12-14-16-18-20



60" (150 cm) **
G
22-24-26



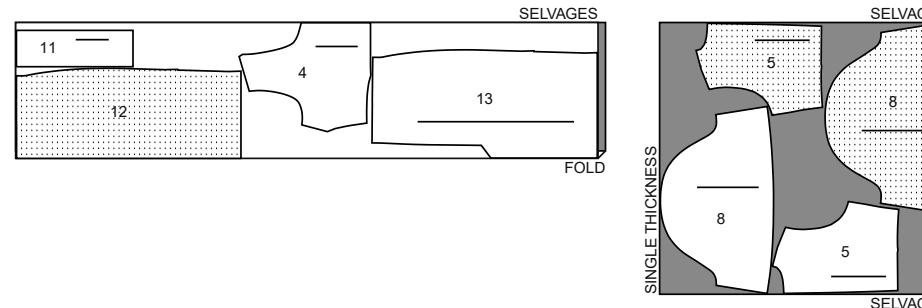
KLEID B

SCHNITT-TEILLE: 4,5,8,11,12,13

HINWEIS: Die Layouts zeigen die Schnitt-Teile für **D-Cup**.
Für A Cup: Schnitt-Teil 1 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden.
Für B Cup: Schnitt-Teil 2 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden.
Für C Cup: Schnitt-Teil 3 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden.

45" (115 cm) *

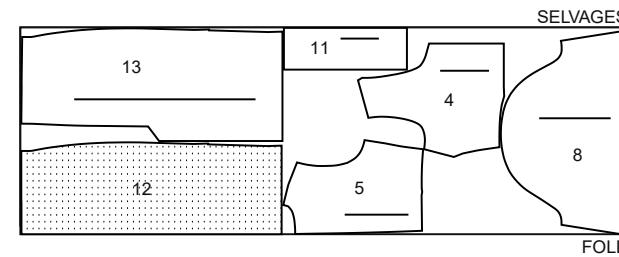
AG



60" (150 cm) *

G

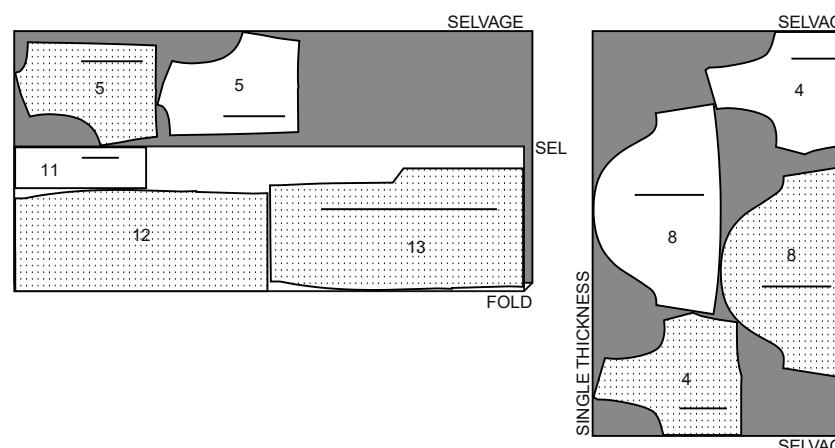
8-10-12-14-16-18-20



60" (150 cm) *

G

22-24-26



FUTTER B

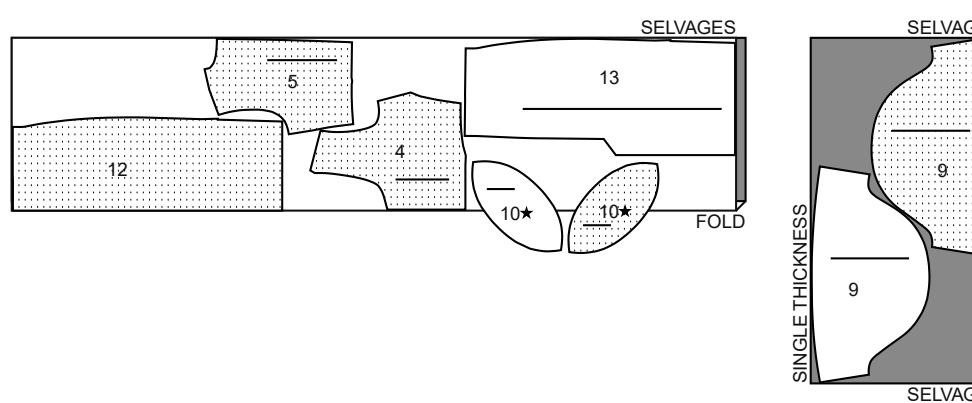
SCHNITT-TEILLE: 4,5,9,10,12,13

HINWEIS: Die Layouts zeigen die Schnitt-Teile für **D-Cup**.
Für A Cup: Schnitt-Teil 1 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden.
Für B Cup: Schnitt-Teil 2 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden.
Für C Cup: Schnitt-Teil 3 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden.

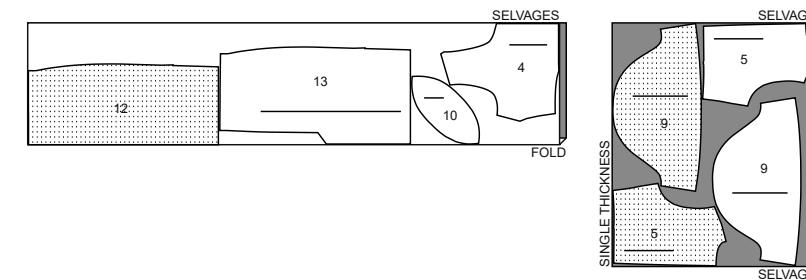
45" (115 cm) **

G

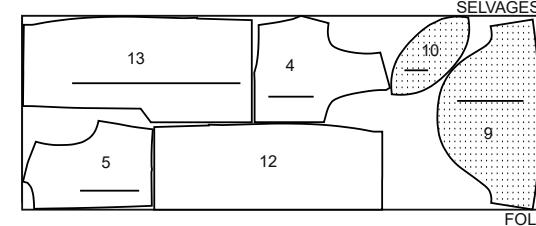
8-10-12-14-16



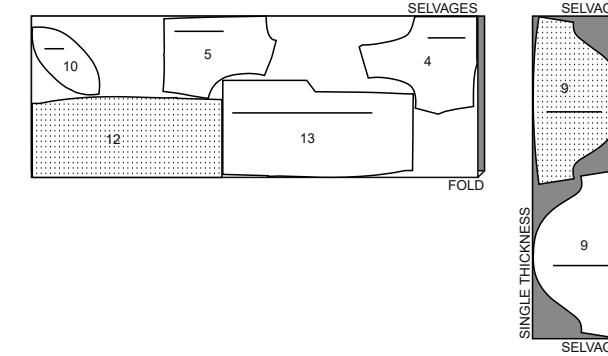
45" (115 cm) **
G
18-20-22-24-26



60" (150 cm) **
G
8-10-12-14-16-18-20



60" (150 cm) **
G
22-24-26



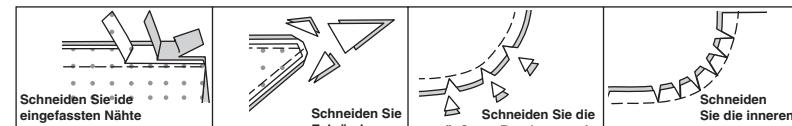
NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG (sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden versäubern: (1) Zackenschere ODER (2) Versäubern ODER (3) Entlang der Naht einschlagen und knappkantig zur Bruchkante steppen ODER (4) Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich steppen. Einhalbfäden entsprechend anziehen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

VERSTRÄKEN - Entlang der Nahtlinie wie in der Anleitung beschrieben mit kleinem Geradstich steppen.

SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

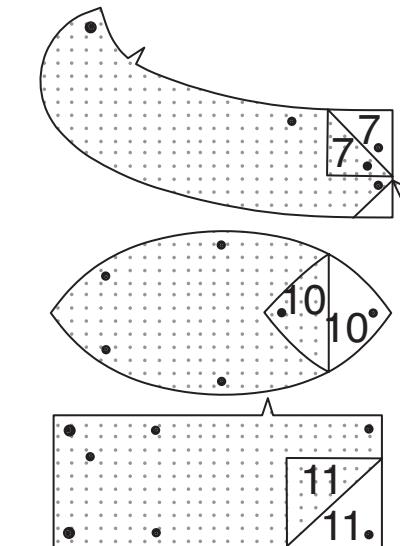
UNTERSTEPPEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

KLEID A, B

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift ist das erste erwähnte Modell illustriert, wenn nicht anders angegeben.

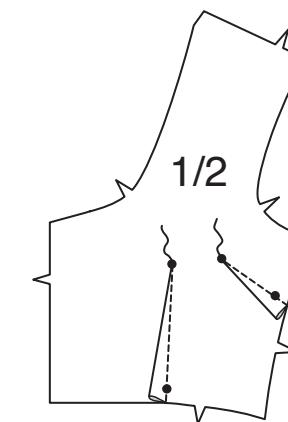
Einlage

1. Die Ecken der **EINLAGE** wie gezeigt zurückschneiden. Die **EINLAGE** auf die linke Seite der entsprechenden **STOFF**-Stücke gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

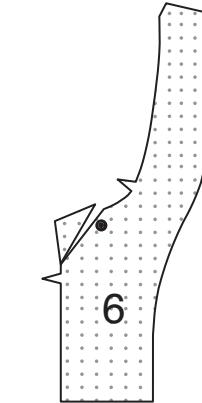


Bodice

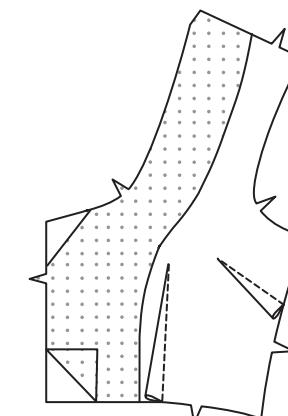
2. Für **A, B Cup:** Den Brustabnäher im **VORDEREN OBERTEIL** (1 oder 2) steppen. Den Abnäher nach unten bügeln. Den Taillenabnäher steppen. Abnäher zur Mitte bügeln.



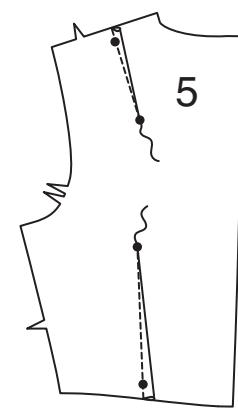
4. Die Ecke der **VORDEREN EINLAGE** (6) wie gezeigt zurückschneiden.



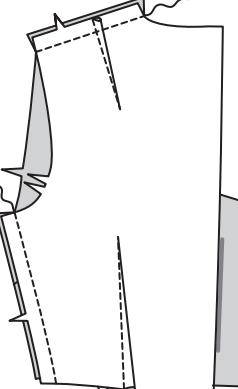
5. Die **EINLAGE** auf die linke Seite der entsprechenden vorderen Oberteile aus **ÖBERSTOFF** gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



6. Die Abnäher im **RÜCKWÄRTIGEN OBERTEIL** (5) steppen. Abnäher zur Mitte bügeln.

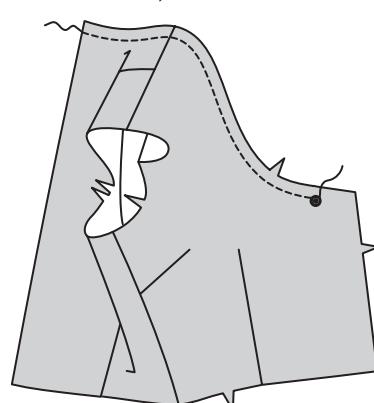


7. Die Schulter- und Seitennähte schließen.

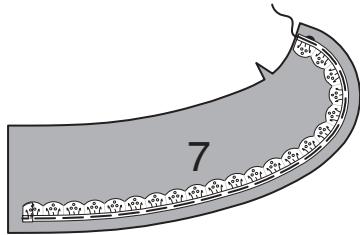


Kragen

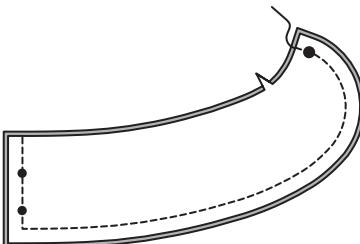
8. Die Ausschnittskante des Oberteils mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren, am vorderen Punkt enden.



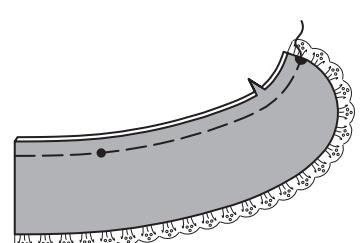
9. RECHTS auf rechts die vorgekräuselte Spitzenborte auf die Unterkante des verstärkten KRAGENS (7) aufstecken, die eingefasste Kante liegt gerade innerhalb der 1,5 cm Nahtzugabe, die Enden bündig mit der rückwärtigen Mitte und das vordere Ende bündig mit der Ausschnittskante. Heften. (Unverstärkter Kragen wird als Beleg verwendet.)



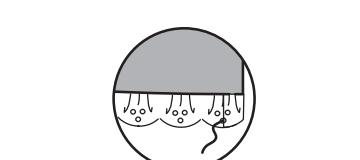
10. Den Kragen-BELEG rechts auf rechts auf den Kragen aufstecken. Die Kanten ohne Passzeichen steppen; Nahtzugaben zurückschneiden.



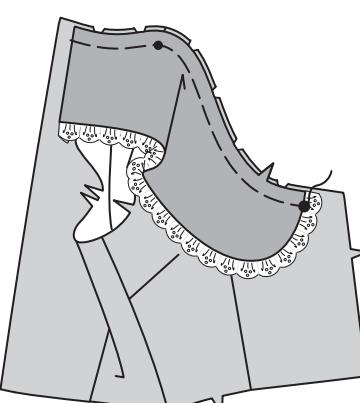
11. Auf rechts wenden, die Spitzenborte nach außen legen. Bügeln. Die Schnittkanten heften.



12. Die rückwärtigen Enden der Spitzenborte mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen.

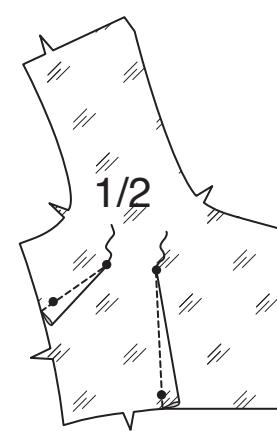


13. Den Kragen und das vordere Ende der Spitzenborte auf die Ausschnittskante des Oberteils aufstecken, die rechten Seiten liegen oben, die Passzeichen, rückwärtigen Mitten und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, der kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, die Oberteil-Ausschnittskante, wo nötig, entsprechend einschneiden.



Oberteilfutter

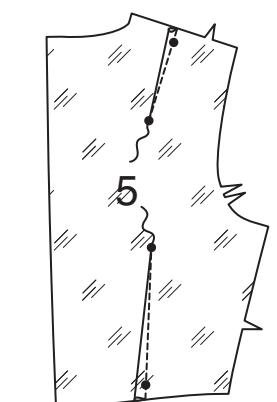
14. Für A, B Cup: Den Brustabnäher im vorderen Oberteil-FUTTER (1 oder 2) steppen. Den Abnäher nach unten bügeln. Den Taillenabnäher steppen. Abnäher zur Mitte bügeln.



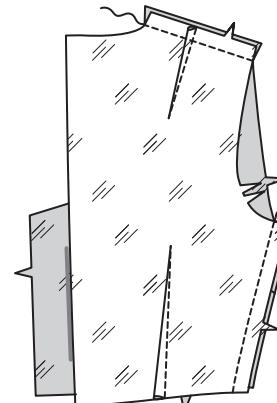
15. Für C, D Cup: Den Brustabnäher im vorderen Oberteil-FUTTER (3 oder 4) steppen. Den Taillenabnäher steppen. Die Bruchkanten der Abnäher bis 2,5 cm vor der Spitze der Naht einschneiden. Die Abnäher auf 1 cm Breite ab Naht zurückschneiden. Die Abnäher auseinander bügeln, Bruchkanten der Abnäher flachbügeln.



16. Die Abnäher im rückwärtigen Oberteil-FUTTER (5) steppen. Abnäher zur Mitte bügeln.



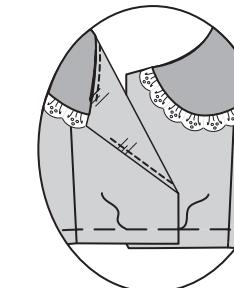
17. Die Schulter- und Seitennähte im Futter schließen.



18. Die Ausschnittskante des Futter-Oberteils mit einer **STÜZNAHT** stabilisieren, am vorderen Punkt enden.

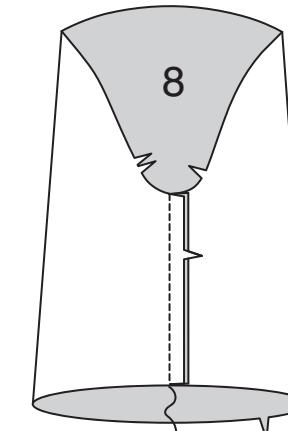


22. Mit den rechten Seiten oben liegend das rechte Vorderteil überlappend auf das linke auflegen, die Mitten treffen aufeinander. Entlang der Unterkante heften.

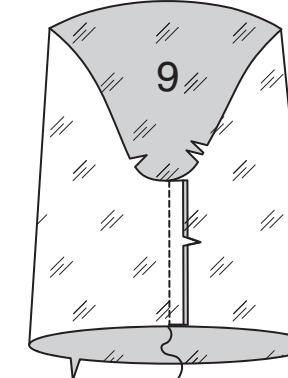


Ärmel

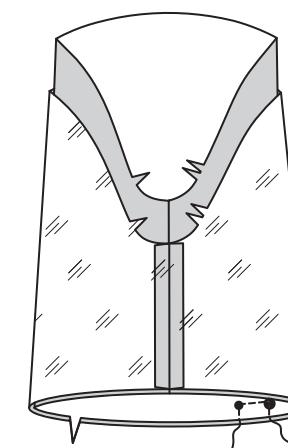
23. Die Naht im ÄRMEL (8) schließen.



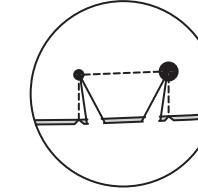
24. Die Naht im ÄRMELFUTTER (9) schließen.



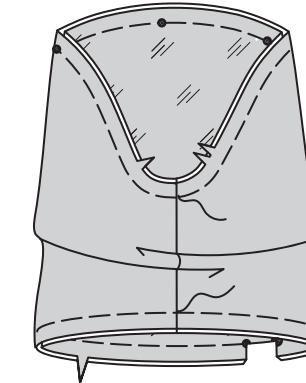
25. Das Futter RECHTS auf rechts auf den Ärmel aufstecken, die Passzeichen, Nähte und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die Unterkante zwischen den Punkten steppen, das Nähgut an den Punkten entsprechend drehen und bis zur Unterkante steppen.



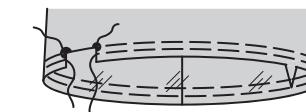
26. Diagonal zu den Punkten einschneiden; Nahtzugaben zwischen den Einschnitten zurückschneiden.



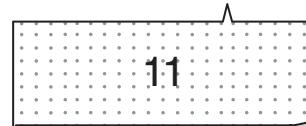
27. Futter nach innen legen; bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



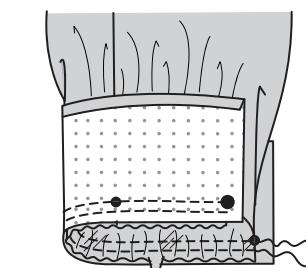
28. Die Unterkante des Ärmels zwischen den Einschnitten EINKRÄUSELN.



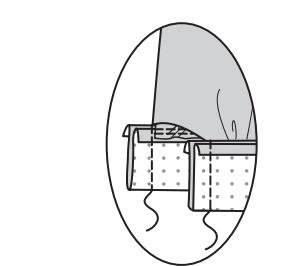
29. 1,5 cm Zugaben an der Längskante ohne Passzeichen der MANSCHETTE (11) einschlagen, bügeln. Die umgebügelte Kante auf 1 cm Breite zurückschneiden.



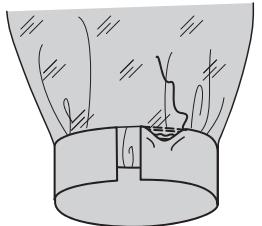
30. Die Manschette auf die Unterkante des Ärmels RECHTS auf rechts aufstecken, die Passzeichen und äußeren Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Ärmelnaht. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen; Nahtzugabe zurückschneiden. Nahtzugaben in die Manschette legen.



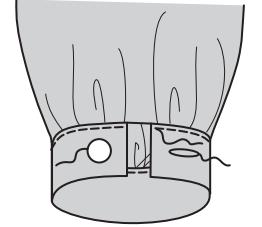
31. Rechts auf rechts die Manschette entlang der Faltlinie falten. Enden steppen; Nahtzugaben zurückschneiden.



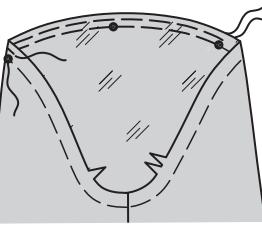
32. Auf rechts wenden. Bügeln.
Die umgebügelte Kante der Manschette auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen.



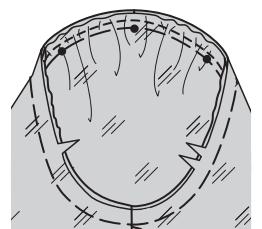
33. Die umgebügelte Kante der Manschette **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**. Ein Knopfloch in der Manschette an der Markierung arbeiten. Einen Knopf an der Manschette am kleinen Punkt annähen.



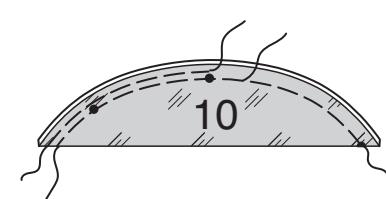
34. Die Armkugel des Ärmels zwischen den äußeren kleinen Punkten **EINKRÄUSELN**.



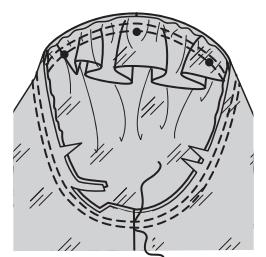
35. RECHTS auf rechts den Ärmel einsetzen, die Passzeichen, Unterarmnähte und äußere Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, der mittlere Punkt trifft auf die Schulernaht. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften.



36. Den ÄRMELKOPF (10) entlang der Roll-Linie links auf links falten. Die Schnittkanten heften. Die Schnittkante **EINRKÄUSLEN**.

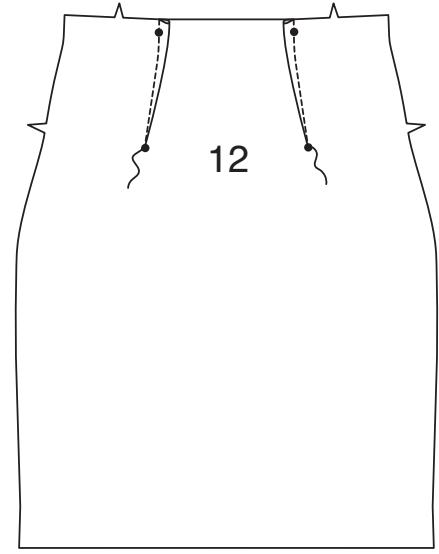


37. Von innen den Ärmelkopf auf die Armausschnittskante aufstecken, der Ärmel ist zwischengefasst, die Punkte treffen aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Die gesamte Armausschnittskante steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.

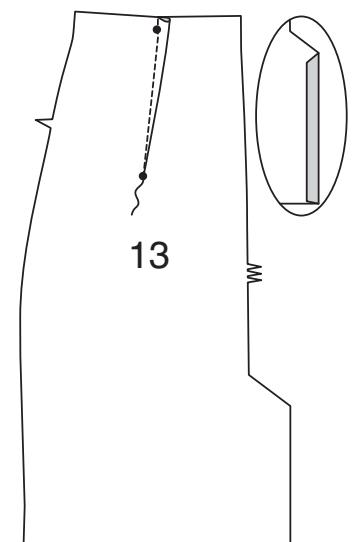


Rock

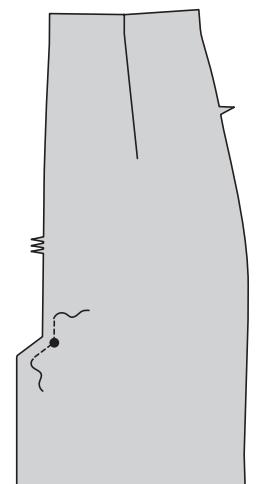
38. Die Abnäher im ROCK VORDERTEIL (12) steppen. Zur Mitte bügeln.



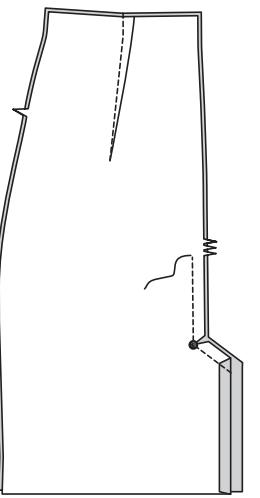
39. Den Abnäher im ROCK RÜCKENTEIL (13) steppen. Zur Mitte bügeln. Nahtzugaben entlang der Längskante des rechten rückwärtigen Untertritts einschlagen; bügeln.



40. Die Innenecke des rechten Rockrückenteils **VERSTÄRKEN**, das Nähgut am unteren großen Punkt entsprechend drehen.



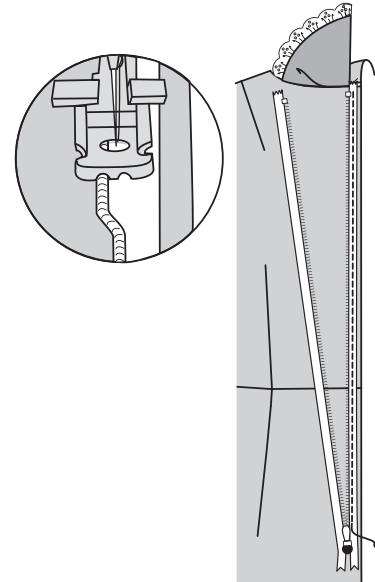
41. Die Rockrückenteile entlang der rückwärtigen Mitte unterhalb der Passzeichen steppen, das Nähgut am unteren großen Punkt wie gezeigt entsprechend drehen. Die rechte rückwärtige Nahtzugabe am Punkt einschneiden.



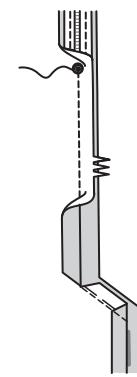
Reißverschluss

HINWEIS: Einen speziellen Nähfuß für nahtverdeckte Reißverschlüsse verwenden, wenn diese verarbeitet werden.

45. Rückwärtiges Oberteifutter auffalten. Reißverschluss öffnen. Von außen den Reißverschluss auf die linke rückwärtige Öffnungskante rechts auf rechts auflegen, der Reißverschluss endet 6 mm unterhalb der Ausschnittnaht, die Reißverschlusszähnchen liegen an der Nahtlinie. Die linke Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnchen positionieren. Knappkantig zu den Zähnchen steppen, dabei am oberen großen Punkt enden.

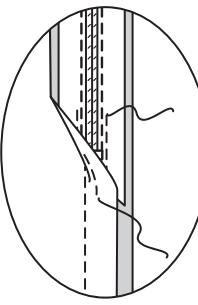


48. Reißverschluss schließen. Reißverschlussfuß nach links ziehen. Die rückwärtigen Öffnungskanten des Rocks unterhalb des oberen großen Punkts aufeinander stecken. Die Nadel leicht oberhalb und links der Reißverschlussnaht am großen Punkt positionieren und absenken. Restliche rückwärtige Mittelnaht steppen, dabei den Reißverschluss nicht mitfassen.



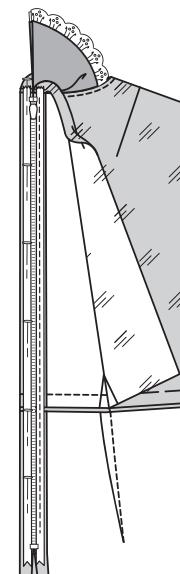
HINWEIS: Überstehenden Reißverschluss nicht zurückschneiden.

49. Die Enden des Reißverschlussbands auf die Nahtzugabe steppen, dabei das Rückenteil nicht mitfassen.

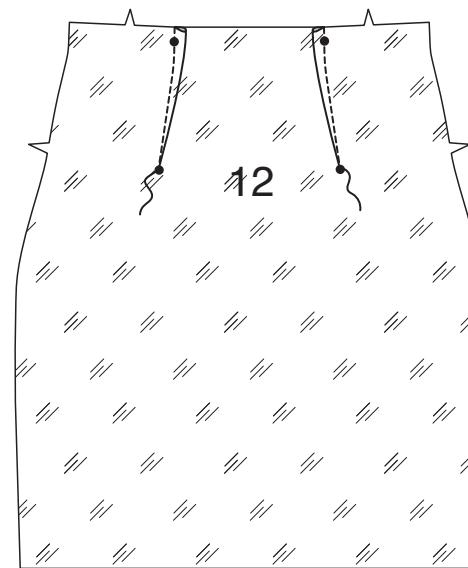


Rockfutter

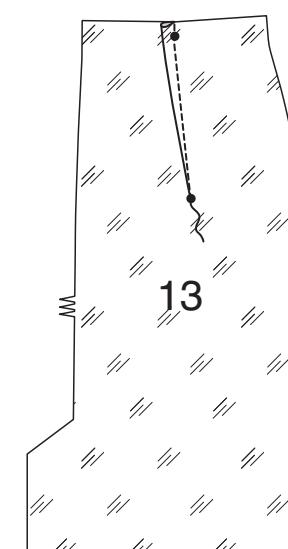
46. Reißverschluss schließen. Verbleibendes Reißverschlussband auf die rechte rückwärtige Öffnungskante aufstecken, die Reißverschlusszähnchen liegen an der Nahtlinie.



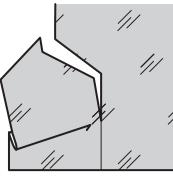
50. Die Abnäher im vorderen Rock-FUTTER (12) steppen. Zur Mitte bügeln.



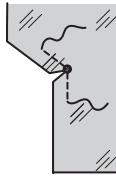
51. Den Abnäher im rückwärtigen Rock-FUTTER (13) steppen. Zur Mitte bügeln.



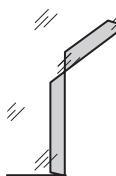
52. Das linke rückwärtige Rockfutter entlang der Schnittlinie (siehe Papierschnitt) zurückschneiden.



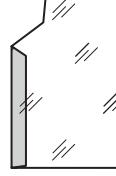
53. Die Innenecke des linken rückwärtigen Rockfutters **VERSTÄRKEN**, das Nähgut am kleinen Punkt entsprechend drehen. Zum kleinen Punkt einschneiden.



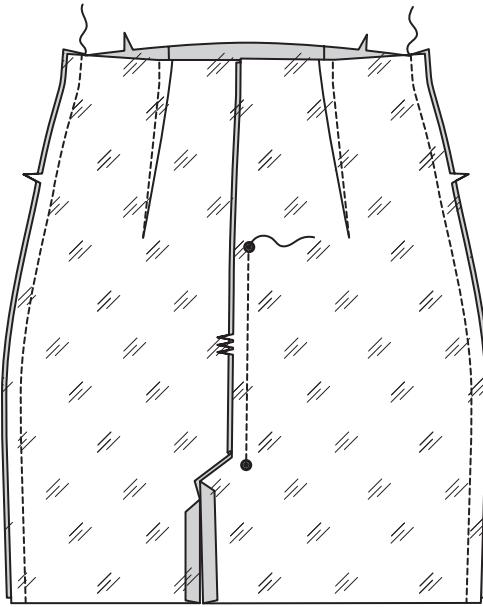
54. Nahtzugaben am linken rückwärtigen Rockfutter wie gezeigt einschlagen; bügeln.



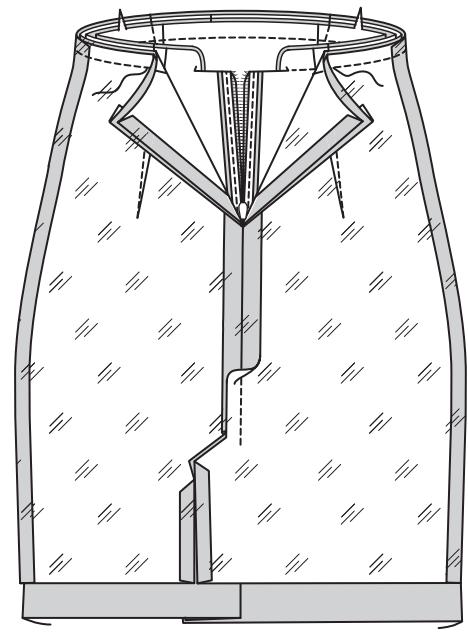
55. Nahtzugaben am rechten rückwärtigen Rockfutter wie gezeigt einschlagen; bügeln.



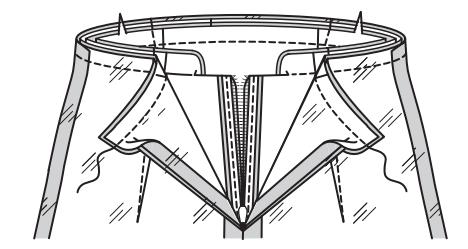
56. Die rückwärtige Mittennaht zwischen den großen Punkten steppen.
Die Seitennähte am Rockfutter schließen.



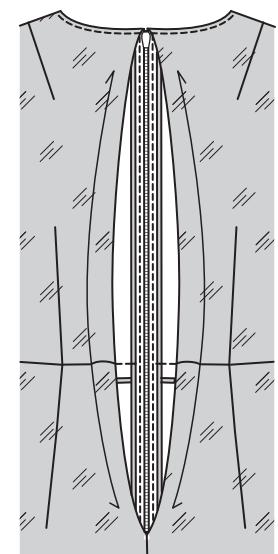
57. Das Rockfutter RECHTS auf rechts auf den Rock aufstecken, dabei das Oberteilfutter nicht mitfassen, das Oberteil ist zwischengefasst, die Passzeichen, Mitten und Nähte treffen entsprechend aufeinander. Zwischen den rückwärtigen Abnähern steppen, dabei das Rockfutter nicht mitfassen.



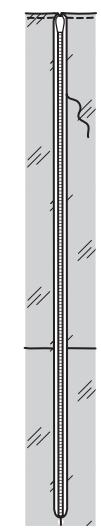
58. Die freie Kante des Rockfutters auf das Oberteilfutter von der rückwärtigen Kante bis zum Abnäher aufstecken. Steppen, dabei das Rock- und Oberteilfutter nicht mitfassen.



59. Das Futter über den Rock nach unten legen. Die rückwärtigen Öffnungskanten des Futters so einschlagen, dass die Reißverschlusszähnchen frei liegen; bügeln.

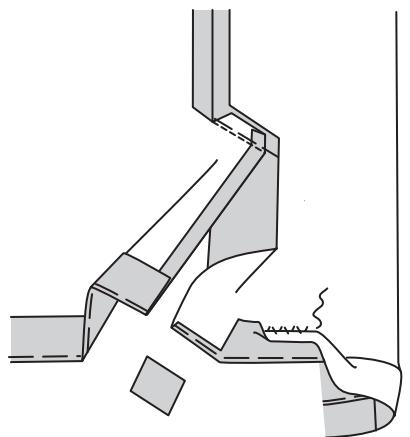


60. Die umgebügelten Kanten mit **SAUMSTICH** auf das Reißverschlussband aufnähen.

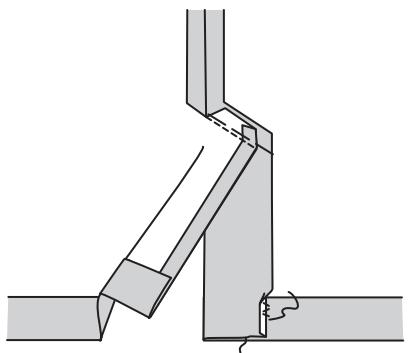


Fertigstellung

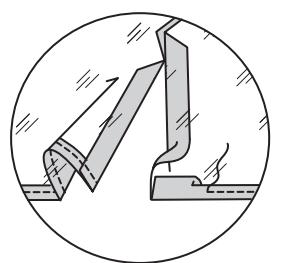
61. Linken rückwärtigen angeschnittenen Beleg auffalten. 5 cm Saumzugaben an der Unterkante des Kleids einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Saumzuge des angeschnittenen Belegs wie gezeigt zurückschneiden. Die Schnittkante **VERSÄUBERN**. Per Hand den Saum annähen, die Mehrweite, wo nötig, einhalten. Bügeln.



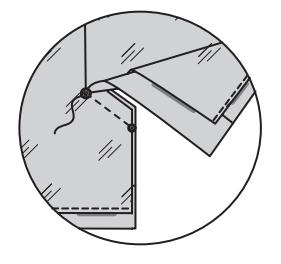
62. Angeschnittenen Beleg nach innen legen, bügeln. Per Hand den Saum annähen. Die Unterkanten mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen; den angeschnittenen Beleg am Saum mit Hexenstich annähen.



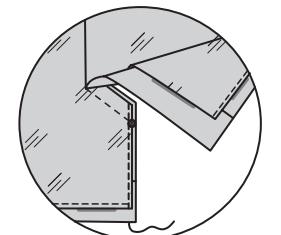
63. Nahtzugaben an den rückwärtigen Öffnungskanten des Futters auffalten. Die Unterkante des Futters mit einem 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** fertigstellen.



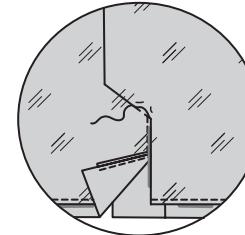
64. Das rechte rückwärtige Futter auf das linke auflegen, die mitten treffen aufeinander. Mit den Knopflöchern als Führung die Knopfmarkierungen am linken Vorderteil arbeiten. Knöpfe an den Markierungen annähen.



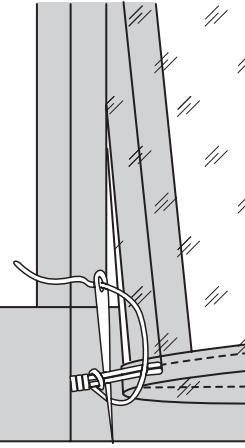
65. Die Längskanten der rechten rückwärtigen Öffnungskanten heften. Die gehetzte Kante **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**, die linke Seite nicht mitfassen, weiter knappkantig bis zur Unterkante steppen.



66. Die umgebügelte Kante des linken rückwärtigen Futters entlang der Nahtlinie auf den linken angeschnittenen Beleg und die Oberkante des Untertritts aufstecken. Mit **SAUMSTICH** annähen.

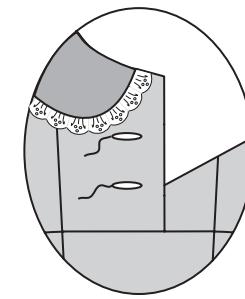


67. Einen 1,3 cm langen Fadensteg zwischen Futter und Kleid Seitennähten an der Unterkante wie gezeigt arbeiten.

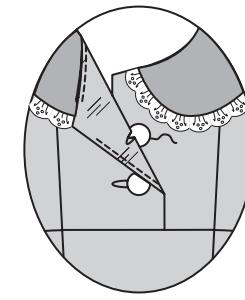


Verschluss

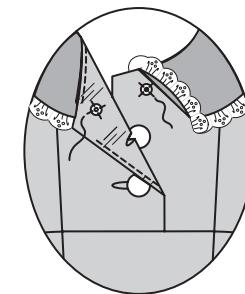
KNOPFLÖCHER UND KÖPFE
68. Knopflöcher am rechten vorderen Oberteil an den Markierungen arbeiten.



69. Das rechte Vorderteil überlappend auf das linke auflegen, die mitten treffen aufeinander. Mit den Knopflöchern als Führung die Knopfmarkierungen am linken Vorderteil arbeiten. Knöpfe an den Markierungen annähen.

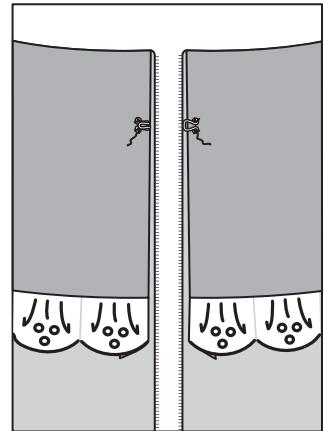


DRUCKKÖPFE
70. Den männlichen Teil des Druckknops auf die Futterseite des rechten vorderen Oberteils am kleinen Punkt annähen.
Das rechte Vorderteil überlappend auf das linke auflegen, die mitten treffen aufeinander. Mit dem männlichen Teil als Führung die Markierung für das Gegenstück auf der Außenseite des linken Vorderteils anzeichnen. Den weiblichen Teil des Druckknops an der Markierung annähen.

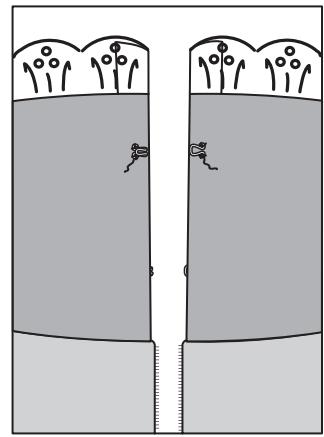


HAKENVERSCHLÜSS

71. Von außen ein Hakenteil des Verschlusses auf den linken Kragen am oberen Punkt in der rückwärtigen Mitte wie gezeigt aufnähen. Ein Öseteil am rechten Kragen gegenüber des Hakens annähen.

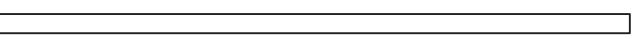


72. Auf der Unterseite des Kragens den verbleibenden Haken in der rückwärtigen Mitte am unteren Punkt wie gezeigt annähen. Die Öse am rechten Kragen gegenüber des Hakens annähen.

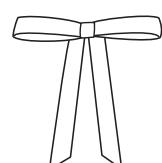


SCHLEIFE

73. Ein 76 cm langes Stück Band zuschneiden.



74. Band zu einer Schleife binden, die Enden stehen über. Bandenden diagonal zuschneiden.



75. Die Mitte der Schleife am rechten Vorderteil gerade unterhalb des Kragens punktuell annähen.

